

PHAIDRA

beim

Digitalen Forschungsarchiv Byzanz

Anwendung des Zugriffskonzeptes, Arbeiten als Superuser

Daniel Terkl



DiFAB DIGITAL RESEARCH
ARCHIVE
FOR BYZANTIUM
DIGITALES FORSCHUNGSARCHIV BYZANZ

Anforderungen:

- Es muss sichtbar sein, dass die Daten einem Projekt zugeordnet sind
- Es muss sichtbar sein, wer die Daten eingearbeitet hat
- Die Modifikation von Daten, die Kolleg*innen eingearbeitet haben, muss für andere Kolleg*innen möglich sein

Lösung mit dem Super-User-Konzept

- User Ebenen in Phaidra:
 - Administrator
 - Super User
 - Instructed User
 - Owning User
 - Anonym User (nicht im Sinne d. Nutzungsbed.)
- Mailbox-Account & Light-Account
 - Mailbox => privat
 - Light => zugewiesen für die Arbeit/Projekt

Der Super-User/Instructed User darf:

- Metadaten fremder Objekte verändern
- Den Objekt-Besitz abgeben

Damit ist es diesen beiden möglich, gemeinsam an einem Pool zu arbeiten, und letztendlich alle Daten einem User, der das Projekt repräsentiert, zuzuordnen.

Mailbox und Light-Account

Trennung zwischen Projektarbeit und privaten Daten mit dem Light-Account-Konzept:

- Light-Accounts werden mit einer Gültigkeitsdauer ausgestattet
- Der Light-Account ist der Super-User-Account
- Alle Light-Accounts sind der projektverantwortlichen Person zugeordnet
- Jeder Light-Account ist zusätzlich einer bestimmten Projektmitarbeiterin zugeordnet

Mailbox & Light-Account

- Erfordernisse:
 - Wartung der Light-Accounts (Einrichtung, Erneuerung). Es braucht eine verantwortliche, zuverlässig verfügbare Person (angestellt).
 - Der ZID muss dieses Konzept erkennen und zuverlässig zwischen dem Lightaccount eines Mitarbeiters und dessen Mailbox-Account unterscheiden

Umsetzung bei DiFaB

- Alle Projektmitarbeiter*innen sind Super User (Instructed User)
- Alle Projektmitarbeiter*innen (sollten) diesen Super User einem Light-Account zugeordnet haben
- Alle Light Accounts sind der projektverantwortlichen Person zugeordnet
- Ein Light-Account/Super User ist „überpersonal“, steht für das Projekt. Am Ende sollen alle Daten ihm zugeordnet werden

Umsetzung PHAIDRA

- Schriftliche Vereinbarungen regeln das Verhältnis von Instructed User, Super User, Instituts-/Projektleitung und Phaidra-Administration zueinander (Phaidra User Konzept)

PHAIDRA User Konzept

- Muss von allen Beteiligten (Leitung, Super User, Instructed User) akzeptiert (unterschrieben) werden
- Der Super User meldet die Liste der Instructed User an die Phaidra Administration
- Die Leitung der Organisationseinheit übernimmt die Verantwortung

Verantwortung der Leitung

- Wählt Super User aus
- Muss ggf. der teilweisen Übertragung von Berechtigungen vom Super User auf andere Mitarbeiter*innen zustimmen
- Stellt sicher, dass Super User und Instructed User
 - das Phaidra User Konzept kennen
 - die Nutzungsbedingungen einhalten
 - nur Objekte manipulieren, die der jeweiligen Organisationseinheit zugeordnet sind
 - sich gemäß ihrem Arbeitsauftrag verhalten

Anwendung bei DiFaB

- Leitung: Prof. Lioba Theis,
Projektleiterin und Institutsvorstand
- Light-Accounts vergeben durch
Dr. Galina Fingarova (Assistentin)
- Super-User-Aufgaben: d. Vortragende
- Alle Mitarbeiter*innen haben einen
Light-Account als Super User und sind
somit Instructed User

Anwendung/DiFaB

- Durch diese Konstruktion kann:
 - Ein gemeinsamer Datenbestand gemeinsam bearbeitet werden
 - Unabhängig von nicht-projektbezogenen Daten der Mailbox User
 - Der Datenbestand dem Projekt zugeordnet werden